

Bericht des Jugendwartes an den 14. Ordentlichen Verbandstag des Sächsischen Hockeyverbandes 2017 in Leipzig

Die nachfolgende Ausführung beziehen sich auf den Berichtszeitraum 2016

1. Verbandsentwicklung im Nachwuchsbereich für Feld- und Hallensaison, Passzahlen, Mitglieder 2017 sowie Meldung Feld 2017 (Tagungsmappe Jugendverbandstag)
2. Entwicklung der Mitgliederzahlen im Jugendbereich:

2012: 985 2013: 1055 2014: 1075 2015: 1067 2016: 1087 2017: 1147
3. Erstellung der Spielpläne erfolgte für das Feld 2016 nach zwei Beratungen mit den Staffelleitern. Die Hallenplanung mit dem frühen Termin (August) hat sich bewährt. Die Staffelleiter entscheiden gemeinsam mit der Sportwartin über die Staffeleinteilung und den Spielmodus. Der 2014 eingeführte Meldebogen wurde weiter entwickelt. Spielpläne werden durch die Staffelleiter und dem Sportkoordinator im Netz eingestellt und gepflegt. Vorgegebene Termine werden durch die Vereine eingehalten. Das **Ziel**: den bisherigen Spielbetrieb im MHSB weiter zu verbessern, ist noch nicht endgültig erreicht. Wobei die starke Leistung des SSC Jena, in der laufenden Hallensaison, hoffen lässt. Die Vereine schätzen ihre Leistungen nach wie vor nicht immer realistisch ein bzw. werden auch zu wenige Mannschaften wegen Überschneidungen der Altersklassen gemeldet. Die Abschaffung der Pokalrunde im C Bereich, hat sich gut bewährt.
4. Die zuletzt negative Entwicklung bei der Teilnahme an den fortführenden Meisterschaften konnte gestoppt werden. In der letzten Feldsaison gab es nur bei der männlichen A Jugend einen Verzicht. Die Vereine haben verstanden, dass mit Meldung für die Meisterliga jeder Verein die Verpflichtung eingeht, an den fortführenden Meisterschaften teilzunehmen. Eine Absage führt auch zu einer schlechten Bewertung im Projekt Talententwicklung und hat unmittelbaren Einfluss auf den Nachwuchsleistungssport.
5. Bei der ODM 2017 nahmen wir alle möglichen 16 Startplätzen wahr.
6. wie in den Jahren zuvor, wirkte der Jugendausschuss verstärkt bei der Organisation und Durchführung von Sichtungungsveranstaltungen, z.B. LIPSIADÉ und Landesjugendspiele mit.
7. Bei der LIPSIADÉ 2016 nahmen 84 Spieler in 9 Mannschaften teil.

Terminplanung für 2017: 10.06. beim Leipziger SC 1901

8. Auch 2016 haben die Nachwuchsschiedsrichter des SHV ihren guten Namen im DHB bestätigt, so piffen Sachsen bei DHB Endrunden, bei Länderpokalen und „Jugend trainiert ...“

SÄCHSISCHER HOCKEYVERBAND e.V.

Christoph Blümbott, Peter Ostwaldt (beide ESV DD), Sebastian Siesing (SVMM), Paul Muschiol (ATV) und Raphael Howein (Pillnitzer HV) sind aktuell Mitglieder des DHB Nachwuchsteams. Peter Ostwaldt schaffte im Oktober den Sprung in die Bundesliga!

9. Die weibliche Landesauswahl belegte bei der Vorrunde II, um den DHB Feldpokal 2016 in Hannover den 4. Platz. Die Jungs belegten bei der Vorrunde II den 3. Platz. Die Pokalrunden in der Hallensaison 2016 fanden am 10./11.12.16 in Ludwigsburg statt. Die Jungs verbleiben mit Platz 7 in der Gruppe A, die Mädchen belegten den 11. Platz.
10. Für 2016 wurde mit Bille Koch (ESV Dresden) wieder ein sächsisches Mädchen für die U16 als fester bzw. erweiterter Kader berufen. Desweiteren standen im DHB Kader: Lisa Scheigenpflug, Laura Lindner und Luzie Nohr.
11. Der Sächsische Hockeyverband hat, trotz Kürzung im Projekt Talententwicklung, auch 2016 4 Trainingslager durchgeführt. Das Sommerlager wurde wieder durch die Teilnehmer selbst finanziert. Für 2017 sind die geplanten Trainingslager, durch den Sportpark Rabenberg und dem LSB Sachsen bestätigt wurden.
12. Im Januar 2016 wurden in Freiberg die Wettkämpfe der WK V und WK IV Mixed im Minihockey durchgeführt. Das Landesfinale „Jugend trainiert...“ der WK III, WK IV und WK IV Mixed wurden in Leipzig durchgeführt. Nach Berlin zum Bundesfinale führen bei den Mädchen das Rottluff-Gymnasium Chemnitz und bei den Jungs das Sportgymnasium Leipzig

Zum Abschluss danke ich nochmals allen Mitgliedern des Jugendausschusses, den Staffelleitern und den Vereinen für die gute und faire Zusammenarbeit.

Persönlich danke ich auch allen Mitstreitern für die letzten 16 Jahre, die ich als Jugendwart des SHV tätig sein durfte. Nun ist es aber an der Zeit, dass mit neuen Leuten frischer Wind in die Jugendarbeit des Verbandes einzieht.

Thomas Hertzsch
Jugendwart des SHV